

Umsetzung des Beteiligungsmodells Tempelhofer Feld

Protokoll des 69. Treffens der Feldkoordination

Datum: 6. März 2023
 Uhrzeit: 17:00 – 19:45 Uhr
 Ort: Gewölbekeller der Kiezkapelle, Hermannstr. 102, 12051 Berlin

Tagesordnung:

Uhrzeit	Thema	Federführend ist...
17:00	Beginn der Sitzung (15') <ul style="list-style-type: none"> • Begrüßung & Check-In • Tagesordnung 	Moderation: Geschäftsstelle
17:15	Abstimmung der Protokolle vom 67./ 68. Feko-Treffen (15')	alle
17:30	Umgang und Austausch in der Feldkoordination (8') <ul style="list-style-type: none"> • Erwartung an die Geschäftsstelle (Moderation/ Gesprächsleitung/ Einbindung von Gästen) • Weitere Bearbeitung des Themas im April/ Mai 	Verena Schönhart/ Christiane Bongartz
17:40	Regelmäßige Berichte (20') <ul style="list-style-type: none"> • Aktuelles aus der Bewirtschaftung • Ausstehende Genehmigungen, Duldungen und/ oder Ausschreibungen • Aktuelles aus den Teilbereichen <ul style="list-style-type: none"> ○ Tempelhofer Damm ○ Columbiadamm ○ Oderstraße ○ Südflanke ○ Zentraler Wiesenbereich • Aktuelles zu den Projekten bürgerschaftlichen Engagements <ul style="list-style-type: none"> ○ Luftschloss • Aktuelles aus Haus 104 • Aktuelle Fragen der gewählten Feko • Aktuelles aus der Geschäftsstelle 	alle

	Ziel: Übersicht zu den laufenden Arbeiten/ Themen/ Aktivitäten der in der Feko vertretenen Akteure auf dem Tempelhofer Feld	
18:00	Auftakttreffen Nutzungskonflikte <ul style="list-style-type: none"> • Information/ Bericht: Online-Treffen • Austausch/ Diskussion in der Feko • Ergebnisse und weiteres Vorgehen Ziel: Infos aus dem Treffen teilen, weiteres Vorgehen klären	Vertreter:innen, die beim Treffen dabei waren
18:15	PAUSE	
18:30	Bürger:innenfest (15') <ul style="list-style-type: none"> • Bericht/ Austausch: Vom Schafstag zum Bürger:innenfest: Was soll so bleiben? Was ist zu ändern? Unser zentrales Thema? • Ergebnis: weiteres Vorgehen/ Organisatorisches Ziel: Veranstaltung eines Bürger:innenfest in 2023	Pat Appleton Christiane Bongartz
18:45	Information, Austausch, Entscheidung: AG Gastronomie (15') <ul style="list-style-type: none"> • Information/ Aktueller Stand • Austausch/ Diskussion • Ergebnis/ weiteres Vorgehen Ziel: Gastronomische Angebote auf dem Feld weiterentwickeln – unter Beteiligung der Projekte und unter Einbezug der vorhandenen Gebäude	Grün Berlin
19:00	Einführung der Next Cloud (15') <ul style="list-style-type: none"> • Vorstellen des Einführungsprozesses • Organisatorisches/ Nächste Schritte 	Geschäftsstelle
19:15	Termine/ Sonstiges: (10') <ul style="list-style-type: none"> • Feldforum – mögliche Termine: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Donnerstag, 15.Juni oder 29.Juni 2023 ◦ Ort: Rund um den Info-Pavillon • Hinweis: Feko-Treffen am 3.April als Online-Sitzung geplant • Ort für Feko-Treffen am 8.Mai: Anfrage an https://karl-weise-schule.de/ läuft • Jour Fixe auf Dienstag, 21.März, 9 bis 10:30 Uhr verschoben -> Online-Termin • Grün Berlin: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Standorttreffen der THF-Projekte zur Vorbereitung der Projektbörse , Donnerstag, den 23. März, 	Geschäftsstelle

	17.00 bis 18.30 Uhr im Infopavillon <ul style="list-style-type: none"> ○ Begehung Böschung Teilbereich Oderstraße (TBO), Montag, den 27. März, 17.00 Uhr Herr Rieser vom BA Neukölln / UD angefragt, ob er oder eine andere Kolleg*in teilnehmen kann. ○ Infotermin zu den Planungen TBO, Montag, der 17. April, 17.00 bis 19.00 Uhr im Infopavillon 	
19:25	Check-Out	Geschäftsstelle
19:30	Ende	alle

Protokoll

Anwesende Feldkoordination: Juna Ahmia, Pat Appleton, Christiane Bongartz, Peter Broytman, Monika Dierenfeld, Jule Hanske, Mathias Link, Norbert Rheinländer, Birgitt Sørensen, Beate Storni, (gewählte Feldkoordinator*innen), Verena Schönhart, Annette Mangold-Zatti, Franziska Röhr, (SenUMVK), Hendrik Brauns, Pia von Zadow (Grün Berlin)

Gäste: Justus Kruczek (SenUMVK)

Besucher:innen: Marlies Fuhrmann, Evelyn Heitmüller, Christian Kölling, Benjamin Michaelis (Stadtteilkoordination Schillerpromenade), Franziska Molder (BA Tempelhof-Schöneberg), Niels Rickert,

Geschäftsstelle: Juliane Ade (Moderation), Jo Töpfer (Protokoll)

Änderungshistorie Protokoll

Datum	Versionsnummer	Bearbeitet von:	Optional: Kommentar
9.3.2023	v1	Geschäftsstelle	Erstellt
16.03.2023	V2	Grün Berlin	
17.03.2023	V3	SenUMVK	
28.03.2023	V4	Gew. Feldkoordinatorin	

Thema	Information / Diskussion / Ergebnis	Wer ist zuständig	Nächster Schritt
Beginn der Sitzung			
<p>Schriftliches Verfahren zwischen den Terminen</p> <p>Antrag: Ausweitung Ehrenamtszuschale</p> <p>Ergänzung Agenda</p> <p>Rückmeldung GB zum Thema „Baumfällung“</p>	<ul style="list-style-type: none"> Antworten zu Fragen der gewählten FeKos wurden per E-Mail am 23. Feb 2023 zirkuliert. Siehe Anlage. Antrag C. Bongartz: die gewählten Feko-Mitglieder sollten die Ehrenamtszuschale für alle Sitzungen erhalten, an denen die Geschäftsstelle beteiligt ist. Begründung: Die Anzahl der Arbeitstreffen geht weit über die in der GO als relevant für die Ehrenamtszuschale genannten hinaus. Deren Bedeutung/Wichtigkeit lasse sich an der Beauftragung der Geschäftsstelle (Moderation/Protokoll) ablesen. Neuer Tagesordnungspunkt „potentielle neue Koalition“ (s.u.) Information zum Thema Baumfällung seitens GB: Das Ergebnis resultiert aus der Erweiterung der Eingangsbereiche Herrfurthstraße mit Erweiterung Toranlage und der in diesem Zusammenhang (nachrichtlich am 10.05.2021 Pkt. 7.) mit der FeKo vor Ort abgestimmten Verschiebung des Standortes Infopavillon in 	SenUMVK	SenUMVK prüft den Antrag

	<p>die Böschung. Bis zum 28./29.02. einschließlich müssen Bäume gefällt werden (Bundesnaturschutzgesetz), da nach diesem Termin die Vegetationsphase beginnt</p> <ul style="list-style-type: none"> • An der Böschung Oderstraße hat die ausführende Firma vor dem vereinbarten Termin und der geplanten Ankündigung gefällt. Die Information der Öffentlichkeit durch Grün Berlin war entsprechend dem mit der Firma vereinbarten Termin eingetaktet worden. • Die SenUMVK und die denkmalbehörde haben keinen Einwand gegen die Fällung der betreffenden Bäume. Ein Fällantrag wurde gestellt und vom BA Neukölln genehmigt. • Die gew. FeldkoordinatorInnen merken an, dass sie im Sinne der Transparenz zum Zeitpunkt der Stellung des Fällantrages gerne die Information gehabt hätten. 		
<h3>Abstimmung des Protokolls des 67. und 68. Feko-Treffens</h3>			
	<ul style="list-style-type: none"> • Beide Protokolle wurden von SenUMVK, GB und gew. FeKo:innen bearbeitet. Protokolle der beiden vorangegangenen Sitzungen wurde beraten. • Das Protokoll des 67. Treffens wurde angenommen. • Im Protokoll des 68. Treffens gab es in letzter Bearbeitung Änderungen an zuvor durch GB vorgenommenen Änderungen, darum besteht seitens GB Austauschbedarf. Die Abstimmung des Protokolls des 68. Treffens erfolgen zu Beginn der 70. FeKo Sitzung. 	Feldkoordination/alle	Vertagung der Abstimmung des 68. Protokolls auf die 70. FeKo Sitzung Anfang April.
<h3>Potenzielle neue Koalition in Berlin</h3>			
	<p>TOP-Ziel: Meinungsbild zu Wahrnehmung und möglichen Handlungsbedarfen</p> <p>Es wurde erörtert, ob die Feldkoordination eine positionierende Erklärung / (neutrale) Information zum Thema Randbebauung abgeben sollte. Hierzu gab es unterschiedliche Perspektiven und Ideen: Hinweis, dass die gesetzten Feldkoordinator:innen (SenUMVK und GB), keine Aussagen politischen Inhaltes veröffentlichen können. Im Ergebnis kann die Feldkoordination als Gremium, keine Mitteilung politischen Inhaltes in dieser Frage veröffentlichen; fortbestehender Bedarf für eine Verbesserung / Intensivierung von</p>	Feldkoordination/alle	Fortsetzung/Wiedervorlage auf dem 70. Treffen .

Öffentlichkeitsarbeit/ Information über das Feld/Feldbelange, Blick auf weitere Entwicklungen; Möglichkeit einer Äußerung/Mitteilung seitens der gewählten Feldkoordinator:innen .

Regelmäßige Berichte

Aktuelles aus der Bewirtschaftung

- Gebäudereinigung: Ausschreibung erfolgt im April
- Die Firma WISAG erhielt den Zuschlag für Grünflächenpflege. Auf Nachfrage: Büro Förster macht weiter die Pflegeplanung

- Havarie-Vorfall am 28. Feb.: Löschwasserringleitung in der Nähe der Oderstr. wurde bei den Tiefbauarbeiten angebohrt. Schaden konnte schnell behoben werden.
- Vogelschutzzone für Feldlerchen wird am 27. März aufgebaut und gilt ab 1. April 2023.
- Weiterhin Beobachtung verstärkten Konsums von Betäubungsmitteln am und im WC Container am T-Damm. . Es ist ein Treffen zwischen BA Tempelhof-Schöneberg und Grün Berlin anvisiert, um das Thema zu besprechen und weiteres Vorgehen zu verabreden.
- Beweidung: 100 Schafe haben auf der eingezäunten Feldlerchen Zone geweidet, 70 adulte Schafe und 30 Lämmer

Aktuelles aus den Teilbereichen

- Tempelhofer Damm
 - Umsetzungen der Baumaßnahmen laufen wie geplant, Die Baulogistik ist darauf ausgerichtet den nördlichen Versorgungspunkt und das neue WC schnellstmöglich zu erschließen Voraussichtlich im Mai wird die Stromversorgung fertig gestellt sein, Trinkwasser verzögert sich
 - Die Trinkwasserleitung wird überall dort, wo die Stromleitung verlegt wird, mit verlegt.
 - Die Die Inbetriebnahme erfolgt, sobald die Trinkwasserringleitung insgesamt eingebaut ist.
 - Zur Beschleunigung der Baumaßnahme konnte mit der Baufirma der Einsatz einer zweiten, zusätzlichen Arbeitskolonne vereinbart werden
- Oderstraße

GB

	<ul style="list-style-type: none">○ Baumaßnahmen an der Oderstr. gehen gut voran. Es gab bislang nur witterungsbedingte Verzögerungen (ca. 4 Wochen)○ BPU 3: wurde bei SenUMVK eingereicht und wird gegenwärtig von den verschiedenen Beteiligten geprüft. Aufgrund der gebotenen Sorgfalt und weiteren Abstimmungsbedarfen mit SenSBW bei der Prüfung kann es dauern.○ Die neuen Toilettengebäude an der Friedhofsmauer sollen schnellstmöglich in Betrieb gehen können. Der Bauablauf wurde dahingehend angepasst.○ Der Bauabschnitt zwischen Herrfurthstr. entlang Gebäude 104 und 101 bis zum WC an der Friedhofsmauer wurde vorgezogen○ Ebenfalls wird die Toilette an den Allmendegärten in Betrieb genommen. Beide Gebäude werden (bis zur Fertigsteckung Pumpwerk) übergangsweise mit einem Schmutzwasser-Tank ausgestattet, der regelmäßig abgepumpt wird.○ Leistungen für die Elektroinstallationen mussten mehrfach ausgeschrieben werden. Hintergrund: die notwendige „Kompaktstation“, mit der die zukünftig erhöhte Zahl Verbraucher versorgt wird war 2022 nicht am Markt verfügbar. Der Auftrag wurde in 2022 ohne diese Anlage erteilt.○ , Aktuell wird versucht die zu beschaffen. Dadurch kann wird es zunächst Einschränkungen in der Stromversorgung geben, obwohl die neue Leitungen bereits verlegt sein werden. Die Dauer der Beschaffung ist ungewiss. Sobald die Kompaktstation betriebsbereit ist, kann die gesamte neue Anlage in Betrieb gehen.○ Ob die Stromversorgung in Haus 101 und Haus 104 betroffen ist, wird aktuell geprüft.○ Bis August 2023 ist die Mediienschließung bis zum Crashgate voraussichtlich abgeschlossen.○ Der Beginn der Baumaßnahmen im Freiraum (einschl. Umbau Eingänge) ist frühestens nach Ende der Sommerferien geplant Es soll vermieden werden, die Eingänge wegen den Baumaßnahmen während der Sommerferien zu schließen..		
--	--	--	--

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Frühestens ab 2024 kann mit einem Baubeginn der Bewegungsflächen gerechnet werden. ○ Haus 104 ist innen weitgehend fertig gestellt ab Mai 2023 kann das Haus genutzt werden, sobald Wasser und Strom verfügbar sind. <p><u>Columbiadamm:</u> <u>Die Entsiegelungsmaßnahmen Alter Hafen sind abgeschlossen. Die Ansaat steht jahreszeitlich und witterungsbedingt noch aus .</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ <p><u>Südflanke</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ● Der Punkt zu dem wir gesprochen hatten war das Schadstoffkataster Gelände Alte Gärtnerei. Dafür ist der A+S Plan (Arbeits und Sicherheitsplan) noch offen. Dieser soll sinnvollerweise erst verfasst werden, wenn die zukünftige Zuordnung von Flächen und Gebäudestandorten abschließend geklärt ist. (s. unten unter Aktuelles von SenUMVK KMR) ○ <p>Aktuelles zu den Projekten bürgerschaftlichen Engagements:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Es liegen keine neuen Projektanträge vor. ● Am 23. März 2023 ist ein Termin mit den Projektträgern zur Vorbereitung der Projektbörse geplant, die Anfang Mai 2023 stattfinden soll. ● Eigeninitiative/ Mitgestaltung: das letzte Standorttreffen ergab, dass sich das Interesse der Projekte weitgehend mit dem Zuschnitt des geplanten Bürger:innenfestes deckt. ● Konzeption von Westfeldgarten wurde überarbeitet (Stichwort Baumpflanzungen) und am 20.2. zugeschickt, um den Auflagen des Denkmalschutzamtes gerecht zu werden. Geplant sind etwa zehn Bäume in Hochbeeten / Kübeln.. Einen Antrag auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung ist in Vorbereitung und die zeitnahe Umsetzung durch das Projekt in Vorbereitung <p>Luftschloss</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Das Projekt ist mit Blick auf die Umsetzung mit Herausforderungen für alle Beteiligten und die Kommunikation untereinander verbunden. ● Die Zusammenarbeit soll weiter verbessert und der partnerschaftliche Umgang gefördert werden. Am 7. März 	<p>GB/SenUMVK</p> <p>Projektbegleitung: Dierenfeld, Link, Bongartz</p> <p>SenUMVK</p> <p>GB</p>	<p>Nach dem Clearing Gespräch werden die Mitglieder Feldkoordination von den seitens der Feldkoordination Teilnehmenden kurz per Email über das Ergebnis informiert.</p>
--	--	--	--

	<p>2023 um 13 Uhr ist ein Clearing Gespräch in der Senatsverwaltung unter Beteiligung des Anbieters und der Staatssekretärin geplant. Möglicherweise bedarf es einer weiteren internen Klärung. Voraussetzung dafür sind, dass alle Beteiligten anwesend und gleichermaßen informiert sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nach Aussage der gewählten Feldkoordinator:innen hat sich die Projektbegleitung durch 3 Feldkoordinator:innen bewährt. • Inhaltlich liegt neben den genannten Punkten derzeit kein Austausch-/Bearbeitungsbedarf zum Lufts Schloss im Rahmen der Feldkoordination vor. Die weitere Bearbeitung des Themas wurde vertagt, weil nicht alle Mitglieder der Feldkoordination auf dem gleichen Wissensstand sind. <p>Aktuelles von SenUMVK</p> <ul style="list-style-type: none"> • Seitens SenUMVK gibt es keine anstehenden Genehmigungen. • Bericht zur Kampfmittelräumung ist im finalen Stadium der Bearbeitung. Der Bericht wird in der Feldkoordination zirkuliert, sobald er fertiggestellt vorliegt. Siehe oben Südflanke 		<p>Wiedervorlage auf der 70. Treffen der Feldkoordination</p> <p>Weiterleitung des Berichts an Feldkoordination</p>
--	---	--	---

Umgang und Austausch in der Feldkoordination

	<p><u>Bericht mit Vorschlag:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Feldkoordination braucht einen Austausch und Einigung über ihre Erwartungshaltung an die Sitzungs-Begleitung/Moderation durch die Geschäftsstelle, • Der Vorschlag, das Thema auf der kommenden Sitzung zu besprechen, ggf. auch die Rahmenbedingungen, wird befürwortet <p>Wiederkehrendes Thema</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zugleich wird darauf hingewiesen, dass dieses Thema zu trennen ist von dem Thema „Umgang/Kommunikation miteinander“. Wiederholt wird von einigen Mitgliedern der neu gewählten FeldkoordinatorInnen, der Bedarf eines Workshops oder Coachings angesprochen. <p>Kommunikation innerhalb der FeKo: GB bittet darum das Thema „Kommunikation und gegenseitige Information“/Umgang damit innerhalb der FeKo“ auf die kommende Tagesordnung zu setzen.</p>	<p>SenUMVK</p> <p>Feldkoordination</p>	<p>Bearbeitung 70. Treffen der Feldkoordination</p> <p><u>Ergebnis:</u> Wiedervorlage 70. Feko-Treffen Das Thema soll dann nach Möglichkeit im Rahmen der Sitzung intensiver beraten werden.</p>
--	--	--	--

	Hintergrund: Emails im Kontext Luftschloß und Medienerschließung		
<h2 style="color: #4F81BD;">Information, Austausch, Entscheidung: AG Gastronomie</h2>			
	<p><u>Kurzbericht:</u> Die Angebote für den Luftgarten werden jetzt ausgewertet. Gesamtkonzept: Festsaal Kreuzberg wird Anfang April einen Zwischenbericht vorlegen.</p>	GB	<p>Schriftliche Information per Email zum Stand bzw. wenn neue Ergebnisse vorliegen.</p> <p>Wiedervorlage 70. Treffen</p>
<h2 style="color: #4F81BD;">Einführung der Nextcloud</h2>			
	<p>Timeline für die Einführung der Cloud:</p> <ul style="list-style-type: none"> · März 2023 – Grundlagen werden gelegt · April 2023 – Standards für die Ablage und Regeln für die Nutzung werden festgelegt · Mai 2023 – Beginn Pilotphase · Sept 2023 – Zwischenauswertung <p><u>Diskussion:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wunsch: den Kalender der Nextcloud alsbald in Betrieb zu nehmen • Wunsch: Protokolle alsbald in der Cloud bearbeiten und abstimmen • Wenn Fotos hoch geladen werden müssen vorher die Rechte geklärt und vermerkt werden <p><u>Ergebnis:</u> Alle Interessierten der Feldkoordination treffen sich am 13. März 2023 um 17 Uhr online mit der Geschäftsstelle und besprechen die Nutzungsregeln und die Struktur des Verzeichnisbaums.</p>		
<h2 style="color: #4F81BD;">Bürger:innenfest</h2>			

	Geplant: Ende August Bericht und nächste Schritte vertagt		Wiedervorlage 70. Treffen
Termine / Sonstiges			
	<p>Termine der Feldkoordination:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Termin Feldforum Präferenz 15. Juni 2023, Ort: rund um den Info-Pavillon • 70. Treffen der Feko am 3. April 2023 ist online per Zoom • 71. Treffen des Feko am 8. Mai 2023 in der Karl Weise Schule https://karl-weise-schule.de/ • Jour Fixe 21. März 2023 von 9.00 bis 10.30 Uhr online • Standorttreffen Projekte zur Vorbereitung der Projektbörse am 23. März 17.00 bis 18:30 Uhr im Info-Pavillon • Begehung der Böschung im Teilbereich Oderstraße am Montag, den 27. März 2023 um 17.00 Uhr Treff am Eingang Herrfurthstr. Anwesend werden u.a. sein SenUMVK, GB, Herr Rieser vom BA Neukölln und Denkmalschutzamt, offen für Interessierte • Info-Termin seitens GB zur Planung Teilbereich Oderstr. am 17. April 2023 von 17.00 bis 19.00 Uhr im Info-Pavillon <p>Weitere Termine:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frühlingsfest Allmende Gärten 26. April 2023 		

Anhang

Anlage I: Antworten von SenUMVK/ Grün Berlin auf die Fragen der gewählten FeKos

Fragen der gewählten Feko und Antworten von SenUMVK/ Grün Berlin

Themen	Hinweise/Diskussionsansätze/Fragestellungen
<p>Auftaktveranstaltung "Nutzungskonflikte"</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Wer hat Nutzungskonflikte als Hauptthema der Feko 2023 beschlossen ? Keine gemeinsame Festlegung. - Wer bereitet den Termin am 21. Februar vor ? <p style="color: red;">Es wurde nicht beschlossen, dass Nutzungskonflikte das Hauptthema der Feko 2023 sind, aber es wurden vermehrt die Themen Lärm, Müll, Hunde, Wiesen usw. angesprochen und es wurde bereits im letzten Jahr verabredet sich mit dieser Problematik zu beschäftigen.</p> <p style="color: red;">Der Termin wird von Sen UMVK und Grün Berlin mit der Geschäftsstelle vorbereitet. Es handelt sich um ein Auftaktgespräch. Wenn wir zu dem Ergebnis kommen, dass das kein Thema für die Bürgerbeteiligung ist, wird sich die Verwaltung und in diesem Zuge auch die Grün Berlin mit dem Thema trotzdem weiter beschäftigen müssen.</p> - Handelt es sich um einen Termin von GB ? <p style="color: red;">Nein, es handelt sich um einen Termin vorbereitet durch SenUMVK und Grün Berlin für die FeKO und Gäste</p> - Wieso wurde dieser nicht früher kommuniziert und auch nicht mit den gew. Fekos ? <p style="color: red;">Das Vorhaben wurde mehrfach angesprochen, der Zeitdruck entsteht durch den baldigen Saisonbeginn auf dem Feld, deswegen dachten wir das eine Auftaktveranstaltung vor der nächsten FEKO-Sitzung im März sinnvoll ist.</p> - "Wir wiederholen den Fehler der Konzeption des letzten Feldforums, die Nutzungskonflikte als Probleme bei der Feko bzw. auf dem Feldforum abzuladen und können diese als Feko nicht lösen" ??? (Ergebnis der Nachbesprechung zum letzten Feldforum). - Veranstaltungstitel ? <p style="color: red;">Wir für das Feld</p> - Schön wäre eine Zusammenstellung der bisherigen Ergebnisse bezüglich Nutzungskonflikte ? <p style="color: red;">Wird in der Auftaktveranstaltung vorgestellt</p> - Gibt es Ambitionen von GB die Musik auf dem Feld zu untersagen ? <p style="color: red;">Ich gehe nicht davon aus, dass es möglich ist jegliche Musik auf dem Feld zu verbieten, wer soll das kontrollieren.</p> - Verhältnis angemeldete Veranstaltungen TP und GB ? <p style="color: red;">Muss noch ermittelt werden.</p>
<p>Maientage</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Was gibt es Neues hierzu ? - Sollten die Maientage auf das Vorfeld kommen, so sind die Festlegungen im Pflichtenheft TP/GB nicht ausreichend zum Wiesenschutz / Schutz der Projekte etc....

	<p>Zu den Maientagen gibt es zurzeit keine abschließende Prüfung - nicht zur Länge der Veranstaltung und nicht zur Entscheidung ob sie überhaupt an diesem Standort durchführbar ist. Bereits im Vorfeld wurde geklärt, das die Zuwegung und der Abfluss für die Besucher:innen über das Vorfeld erfolgt.</p> <p>- Was ist dann mit Atze Musiktheater in Bezug auf die Spielsaison (konkurrierende Nutzungen ? Dazu kann im Moment keine Aussage getroffen werden.</p>
Projekte	<p>Denkmalschutz: Auswirkungen auf die Projekte Zurzeit gibt es zu den bestehenden Projekten in Bezug auf den Denkmalschutz keine Einschränkungen. Das Projekte Westfeldgarten und Atze Musiktheater müssen noch weiter mit dem Denkmalschutz abgestimmt werden.</p> <p>Denkmalschutz: Auswirkungen auf das Baumspendekonzept. Ist dieses dann obsolet ? Das Baumspendekonzept ist nicht obsolet, es muss jedoch mit den Denkmalbereichen auf dem THF abgestimmt werden.</p>
Alte Gärtnerei	<p>Pro und Contra Liste der - Nutzungsverlagerungen unter dem Primat des Naturschutzes und ThF-G. Wer beurteilt die Liste abschließend ? Ist eine Verlagerung des Betriebshofes überhaupt genehmigungsfähig ? Der Betriebshof ist heute schon am Standort der alten Gärtnerei Wenn er in bestehende Gebäudestrukturen verlagert wird, ist das sicherlich möglich und die Flächen des Betriebshofes in der alten Gärtnerei können auch verändert werden.</p>
Schafstag- Auswertung	
Gastronomie Termin	<p>Wieso gab es keine Rücksprache mit der AG Gastronomie als klar war, dass keine Zwischenergebnisse vorliegen ? Eine gemeinsame Reflexion sollte in der letzten Sitzung erfolgen, was aufgrund der fehlenden Zeit nicht möglich war. Wir plädieren dafür, das Thema auf die April Sitzung zu vertagen, da sowohl Frau Renker sowie Frau Stierle nicht an der Märzsession teilnehmen werden.</p> <p>Wieso wurde mit der AG Gastronomie im Vorfeld nicht über die Absicht von GB ein IBV bezüglich der Gastronomieangebote seitens der Projekte etc. gesprochen, sondern dies auf der Veranstaltung als gesetzt seitens GB kommuniziert ? -Zu den Bedarfen der Projekte gehört sicherlich kein IBV mit noch mehr bürokratischem Aufwand. Befürchtung der Konterkarierung des positiven Ansatzes der ergänzenden Gastronomie IBV der Projekte steht im Missverhältnis zu freihändiger Vergabe der "Großen Gastronomie" Hier liegt ein Missverständnis vor. Es ist keinerlei IBV vorgesehen für die Projekte - Reflexion der Vorbereitung der nicht gelungenen Veranstaltung Sollte in der letzten Sitzung erfolgen, war zeitlich nicht möglich. Wir plädieren dafür das Thema auf die April Sitzung zu vertagen, da sowohl Frau Renker sowie Frau Stierle nicht an der Märzsession teilnehmen werden.</p>
Finanzen	<p>Vorstellung/Darlegung seitens GB/SenUMVK Im April</p>
Next Cloud	Informationen
Termine/Vorbereitung ???	<p>Böschung Oderstr. Der Termin wird durch Sen UMVK und Grün Berlin als Vorort Termin vorbereitet Stammbahn Auf Nachfrage bei IVC ÖPNV Herr Gido Schötz Tel.9025 1161 wurde zu der Vorplanung befragt. Zurzeit sind noch keine weiteren Vorplanungen veranlasst und sollen in diesem Jahr überhaupt erst veranlasst werden. Wir haben verabredet,</p>

	<p>dass Herr Riekert in einem Telefongespräch seine Nachfragen klären soll.</p> <p>FNP Änderung</p> <p>Für den FNP ist Sen SBW zuständig, ein Änderungsverfahren ist nicht vorgesehen.</p> <p>AG Gastronomie</p> <p>Konkreter Terminvorschlag folgt, voraussichtlich April</p> <p>AG Struktur</p>
Fehlende Berichte	<p>Munitionsräumung etc.</p> <p>Hier wird durch Grün Berlin gerade nachgefragt</p> <p>Hinweis auf Protokoll Mai 2022 – wie folgt wurde informiert:</p> <p>KMR-Berichte aus den Jahren 2019/ 2020 sowie 2020/ 2021</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktuell liegen Plan und Kartenmaterial und keine textliche Ausführung aus den Jahren 2019ff vor • Zwischen Auftraggeber SenUMVK und Büro Döring wurde vereinbart, dass kein Zwischenbericht in Textform erstellt wird, sondern ein umfassender Abschlussbericht erfolgt; • Die Ingenieurtechnische Auswertung erfolgt für alle 3 Untersuchungsgänge auf Grundlage des Kartenmaterials; daraus wird ein Bericht erstellt; erst nach Freigabe durch den Auftraggeber SenUMVK kann die Weitergabe an Dritte erfolgen; Herr Endter hat im Mai 2022 bei der zuständigen Dienststelle bei SenUMVK angefragt • Erneut Nachgefragt Februar 2023 – Rückmeldung steht weiterhin aus •
Hauptthema des Jahres 2023	<p>EPP - Umsetzung, nicht Nutzungskonflikte</p> <p>Wer hat das nun beschlossen und was ist damit gemeint????? Das eine schließt das andere doch nicht aus.</p>
Duldungen	<p>Bitte, die CABUWAZI Duldung den gew. Fekos zukommen zu lassen.</p> <p>Wird zeitnah erledigt</p>